

## **Anlage 02**

**zur Sitzungsvorlage V/2017/0870/1**

# **Bewertung und Abwägung der Stellungnahmen**

### **Anpassung an die Ziele der Raumordnung**

- kein Beschluss erforderlich -

### **Behördenbeteiligung**

Anlage 02.208      LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle Münster,  
Stellungnahme vom 26.04.2018, Az.: Gr/Ti/M265/18B

Anlage 02.220      Stadtwerke Ahaus GmbH,  
Stellungnahme vom 22.05.2018, Az.: Ge-G-P-810-53-18-008

### **Beteiligung der Nachbargemeinden**

- entfällt –

### **Grenzüberschreitende Beteiligung**

- entfällt -

### **Öffentlichkeitsbeteiligung**

- keine Stellungnahmen -

### **Sonstige Anregungen/Bedenken und Hinweise**

- keine -

## **Anlage 02.208**

**LWL-Archäologie für Westfalen**, Außenstelle Münster,  
Stellungnahme vom 26.04.2018, Az.: Gr/Ti/M265/18B

### **Abwägungsvorschlag:**

#### **208-01: Entdecken von Bodendenkmälern**

Der Anregung, in den Bebauungsplan einen Hinweis auf die §§ 15, 16 und 28 DSchG aufzunehmen, wird gefolgt.

### **Begründung:**

#### **208-01: Entdecken von Bodendenkmälern**

Unter Hinweis auf Fossilienfunde in der Nachbarschaft bittet LWL-Archäologie für Westfalen einen Hinweis auf die §§ 15, 16 und 28 Denkmalschutzgesetz (DSchG) in den Bebauungsplan aufzunehmen.

§ 15 DSchG regelt die Anzeigepflicht beim Entdecken von Bodendenkmälern, § 16 DSchG das Verhalten bei der Entdeckung von Bodendenkmälern am Fundort, § 28 DSchG das Recht, Grundstücke zu betreten, um ggf. archäologische Untersuchungen durchführen zu können.

<b>Anlage 02.220</b>	<b>Stadtwerke Ahaus GmbH,</b> Stellungnahme vom 22.05.2018, Az.: Ge-G-P-810-53-18-008
----------------------	--

## **Abwägungsvorschlag:**

### **220-01: Verlegen von Versorgungsleitungen**

Der Hinweis, dass auf Kosten der Stadt ein Niederspannungskabel der Stadtwerke sowie ein Beleuchtungskabel der Stadt verlegt werden müssen, wird zur Kenntnis genommen.

## **Begründung:**

### **220-01: Verlegen von Versorgungsleitungen**

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass im Zuge der Durchführung des Bebauungsplans ein Niederspannungskabel der Stadtwerke sowie ein Beleuchtungskabel der Stadt verlegt werden müssen. Kostenträger ist die Stadt (Veranlasserprinzip). Die Kostenübernahme durch den Vorhabenträger ist vertraglich geregelt.